WIKINGER REISEN
Urlaub, der bewegt.

REISEINFORMATIONEN 2024

Reise 5513

Bulgarien

Flexibel wandern auf dem Dach des Balkans

HIN-/RÜCKFLUG
Sofia
N
Witoscha-Gebirge
5513
ca. 40 km
Tschermi Wrach
2.290 m
Borovetz
Rila-Gebirge
Guletschitza-Gebiet
Musala
2.925 m
Maljovitza
2.729 m
Kotscherinovo
NP Rila
BULGARIEN
Rila-Kloster
Bären-Gipfel
2.474 m
Pirin
NP
Bansko
Wichren
2.914 m
Rhodopen
NORD-
MAZEDONIEN
Rozhen-Kloster
= Standorte
Melnik
NP = NATIONALPARK
GRIECHEN-
LAND

Inhalt

Reiseverlauf 1

Deine Reise von A-Z

Ausrüstungsliste 4
An- und Abreise 5
Bahnanreise/Zug zum Flug 5
Besonderheiten & (Verpflegungs-)Wünsche 5
Besonderheiten des Reiselandes 6
Devisen- und Zollbestimmungen 6
Einreisebestimmungen detailliert 6
Geld und Kreditkarten 6
Gesundheitsbestimmungen 7
Klima 7
Nebenkosten 7
Sprache 7
Strom 7
Tourencharakter 7
Unterbringung 8
Verpflegung 8
Versicherungen 8
Wanderbeispiele 8
Zeit 9

Reiseverlauf

1. Tag: Anreise nach Bulgarien
Flug nach Sofia und Transfer (75 km, 1 1/2 Std.) nach Borovetz (4 Ü).

2. Tag: Zekiritza-Kamm
Wanderung zum Zekiritza-Kamm mit Blick auf die höchsten Berge des Rila-Gebirges (GZ: 4 1/2 Std, + 450 m, - 750 m). Den Nachmittag verbringen wir bei einem Stadtrundgang in Samokov.

3. Tag: Tal der Sieben Seen
1-2 Stiefel: Transfer zur Hütte Pionerska im Rila-Gebirge. Mit dem Sessellift steigen wir bis zur Hütte „Rila-Seen" auf 2.150 m auf. Bei unserer Wanderung auf 2.300 m genießen wir die Ausblicke, bevor wir wieder den Sessellift nach unten nehmen (GZ: 4 Std., +/- 350 m). 2-3 Stiefel: Wanderung zum Tal der Sieben Seen ab Hütte Pionerska (GZ: 7 Std., +/- 1.000 m).

4. Tag: Musala – höchster Berg
1-2 Stiefel: Liftfahrt bis auf 2.370 m. Aufstieg vorbei an den Musala-Seen zu einer Hütte und zum höchstgelegenen See Ledenoto auf 2.710 m mit schönem Panoramablick auf den höchsten Berg Südosteuropas, den Musala (2.925 m). Nach einer gemütlichen Mittagspause bei der Hütte steigen wir wieder ab (GZ: 4 1/2 Std., +/- 350 m). 2-3 Stiefel: Liftfahrt bis auf 2.370 m. Besteigung des höchsten Berges Südosteuropas (2.925 m) und Abstieg auf demselben Weg (GZ: 6 Std., +/- 650 m).

5. Tag: Kloster Rila
Kurze Wanderung zum Grab des Klostergründers (GZ: 1 1/2 Std., + 100 m, - 250 m) und anschließender Besichtigung der Stadt Melnik (2 Ü).

6. Tag: Melnik und Rozhen-Kloster
Wanderung zum Rozhen-Kloster (GZ: 3 1/2 Std., +/- 400 m) mit Besichtigung. Wir lernen Melnik bei einem Stadtrundgang intensiv kennen und verabschieden uns mit einer fakultativen Weinprobe.

7. Tag: Thermalquellen & Seen
1-2 Stiefel: Wir starten den Tag mit einem gemütlichen Stadtrundgang in Sandanski. Der Kurort ist bekannt durch seine 80 heilenden Thermalquellen mit Temperaturen zwischen 42 und 81° C und gilt dadurch als „Gesundheits-Oase". Anschließende Weiterfahrt über die Kresna Schlucht nach Bansko. Es folgt ein Aufstieg zu dem Tal der Banderischki Seen auf 2.230 m. Nach einer Pause empfangen wir den anderen Teil der Gruppe und steigen gemeinsam zur Wichren-Hütte ab (GZ: 3 - 4 Std., +/- 300 m, ab/bis Parkplatz + 170 m). Transfer nach Bansko (6 Ü). 2-3 Stiefel: Nach der Wanderung über das Pirin-Gebirge gelangen wir über das Goliamo-Spano-Pole-Tal zum Bergpass Bunderitza. Anschließend steigen wir zur Wichren-Hütte ab und treffen unterwegs die anderen Reiseteilnehmer (GZ: 6 1/2 Std., + 1.250 m, - 550 m). Transfer nach Bansko (6 Ü).

8. Tag: Bergsee Popovo
Per Lift werden wir zu der Bezbog-Hütte (2.200 m) gebracht und wandern zu unserem Tagesziel, dem Bergsee Popovo (GZ: 3 Std., +/- 300 m).

9. Tag: Pirin-Gebirge
1-2 Stiefel: Wanderung von der Wichren-Hütte zu den wunderschönen Vasilashki Kar-Seen. Nach einer gemütlichen Pause schlendern wir zurück zum Startpunkt (GZ: 3 1/2 Std., +/- 350 m, + 170 m ab/bis Parkplatz). 2-3 Stiefel: Gemeinsame Wanderung zum Todorina-Pass und weiter zum Damianitza-Tal (GZ: 7 Std., + 630 m, - 1.280 m).

10. Tag: Bansko
Stadtrundgang in Bansko, restlicher Tag zur freien Verfügung.

11. Tag: Wichren
1-2 Stiefel: Wanderung zum Seitenkamm Dzamdzievi skali. Unterwegs genießen wir Ausblicke auf beeindruckende Marmorfelsen und auf den Gipfel Wichren. Auf dem Rückweg Besichtigung des ältesten Baums Bulgariens: die 1.300-jährige Schlangenhautkiefer (GZ: 4 Std., +/- 400 m, +/- 170 m ab/bis Parkplatz). 2-3 Stiefel: Heute besteigen wir den zweithöchsten Berg Bulgariens, den Wichren mit seinen 2.914 m (GZ: 6 Std., +/- 970 m).

12. Tag: Der Bären-Gipfel
1-2 Stiefel: Im Rila-Gebirge unternehmen wir eine leichte Rundwanderung. Vom Luftkurort Semkovo wandern wir zum Tanzbärenpark Belitsa – das größte, europäische Bärenschutzzentrum seiner Art, in dem insgesamt 18 ehemalige Tanzbären wohnen (GZ: 5 Std., +/- 550 m). 2-3 Stiefel: Rundwanderung vom Luftkurort Semkovo über die Makedonia-Hütte bis auf den Bären-Gipfel auf 2.474 m (GZ: 6 1/2 Std., +/- 920 m).

13. Tag: Auf nach Sofia!
Transfer nach Sofia (2 Ü, 165 km, 3 Std.) und Stadtbesichtigung.

14. Tag: Tscherni Wrach
1-2 Stiefel: Wir starten an der Aleko-Hütte auf 1.800 m und erreichen fast ohne nennenswerte Höhenunterschiede den Gipfel Kamen Del (1.862 m), der einen wunderschönen Panoramablick auf die Hauptstadt Sofia bietet. Abstieg zu den Goldenen Brücken (GZ: 5 Std., + 350 m, - 500 m). 2-3 Stiefel: Wir starten an der Aleko-Hütte auf 1.800 m, um den Tscherni Wrach (2.290 m), den höchsten Berg des Witoscha-Gebirges, zu erklimmen. Abstieg zu den Goldenen Brücken (GZ: 5 Std., + 500 m, - 950 m).

15. Tag: Auf Wiedersehen, Bulgarien!
Kurzer Transfer (10 km, 25 Minuten) zum Flughafen und Rückflug.

Hinweis: Bitte beachte, dass es zu witterungs- und organisatorisch bedingten Änderungen kommen kann. Der Reiseleiter wird vor Ort den aktuellen Ablauf mit

euch besprechen.

Ausrüstungsliste

- gültiger Personalausweis oder Reisepass (beide müssen bei Ein- und Ausreise gültig sein)
- Reiseunterlagen
- Zahlungsmittel
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt aufbewahren)
- Tagesrucksack (max. 40 l für die Wanderungen)
- festes Schuhwerk, Turnschuhe o. ä.
- Wanderschuhe (knöchelhoch mit gutem Profil)*
- Wandersocken
- Pullover, Jacke
- Windjacke, Regencape, Regenschirm
- lange und kurze Hosen
- T-Shirts und langärmelige Blusen/Hemden
- Badekleidung- und Badeschuhe, Handtuch
- Sonnenschutz, Sonnenbrille, ggf. Kopfbedeckung
- ggf. Sitzunterlagen für Wanderpausen
- Fotoausrüstung, Akku-Ladegerät, evtl. Speicherkarte
- Reiseapotheke, persönliche Medikamente,
- Insektenschutzmittel
- Taschenlampe
- evtl. Teleskop- Wanderstöcke (möglichst
- zusammenschiebbar, da lange/starre Stöcke häufig als Sperrgepäck aufgegeben werden müssen und dafür zusätzliche Gebühren am Flughafen anfallen können, sehr empehlenswert!)
- Frischhaltedose (für Picknicks), evtl. Taschenmesser (nicht ins Handgepäck beim Flug)
- Trinkflasche (Fassungsvermögen mind. 1 l)
- Leinenbeutel für Einkäufe (im Sinne der Müllreduzierung durch Vermeidung von Plastiktüten)
- Mund- und Nasenschutzmasken
- Handdesinfektionsmittel und ggf. Desinfektionstücher

*Hinweis zum Schuhwerk
Erfahrungsgemäß kann sich bei Wanderschuhen nach 5-6 Jahren der Kleber lösen, mit dem die Sohle am Schuh befestigt ist. Bitte prüfe daher vor Abreise den Zustand deiner Wanderschuhe, da ein Neukauf während der Reise nur schwerlich bzw. gar nicht möglich ist.

Wir empfehlen, deine Wanderschuhe während des Fluges anzuziehen. So sparst du Gewicht beim Gepäck und hast deine Wanderschuhe dabei, selbst wenn dein Gepäck verspätet im Zielgebiet eintreffen sollte.

25.000 Ideen für Reise-, Abenteuer- und Outdoorsport findest du bei unserem offiziellen Ausrüstungspartner Globetrotter Ausrüstung: www.globetrotter.de.

An- und Abreise

Deine Anreise erfolgt mit der Lufthansa Group in der Economyclass nach Sofia und zurück. Deine örtliche Wikinger-Reiseleitung empfängt dich hinter der Zollkontrolle in der Ankunftshalle des Flughafens Sofia mit einem „Wikinger Reisen"-Schild. Die Transferzeit beträgt am Anreisetag ca. 1 ½ Stunden und am Abreisetag ca. 20 Minuten.

Bahnanreise/Zug zum Flug

Das Bahnticket in der 2. Klasse ist im Reisepreis enthalten. Die Rail&Fly-Fahrkarten gelten in Zügen des Nah- und Fernverkehrs sowie in ausgewählten Nichtbundeseigenen Eisenbahnen (NE-Bahnen). Nähere Informationen findest du auf https://wikinger.bahnanreise.de/faq.
Mit den Reiseunterlagen erhältst du Gutscheincodes, um deine Fahrkarte online zu buchen. Im Buchungsprozess bestimmst du das Datum der Fahrt (am Abflugtag oder einen Tag vorher, am Ankunftstag oder einen Tag später – eine nachträgliche Änderung bis einen Tag vor Abreise ist möglich), kannst Sitzplätze buchen oder ein Upgrade auf die 1. Klasse vornehmen. Detaillierte Informationen zu den Gutscheincodes erhältst du mit deinen Reiseunterlagen.

Da Verspätungen durch äußere Einflüsse nie ausgeschlossen werden können, plane deine Bahnfahrt bitte so, dass Du den Check-in-Schalter drei Stunden vor Abflug erreichst – dies gilt insbesondere zu Ferienzeiten und für große Flughäfen.

Besonderheiten & (Verpflegungs-)Wünsche

- Kurzfristige Erreichbarkeit vor deiner Reise: Bitte teile uns, sofern noch nicht geschehen, unbedingt deine Mobilnummer (alternativ Festnetz mit Erreichbarkeit zwischen 9 und 18 Uhr) mit, **damit wir dich im Falle von kurzfristigen Flugverschiebungen, Streiks** oder anderen dringenden Fällen vor Reiseantritt telefonisch erreichen können.

- Bitte informiere uns direkt bei der Buchung über eventuelle Wünsche, wie z.B. „vegetarische Verpflegung". Wünsche, die wir weniger als 1 Monat vor Abreise erhalten, können gegen eine Service-Gebühr von 25 EUR berücksichtigt werden.

- Bei unseren Reisen können nicht alle Wünsche berücksichtigt werden. Dies gilt z.B. für sehr individuelle Verpflegungswünsche und oder Lebensmittelunverträglichkeiten. Hier sollte jedem Reisegast deutlich bewusst sein, dass keinesfalls die gewohnten Standards von Zuhause angesetzt und erwartet werden können.

- Zu deiner eigenen Sicherheit und um sich gegen Diebstahl zu schützen empfehlen wir Wertgegenstände nie sichtbar zu tragen und wichtige

Dokumente (wie Pässe) und Bargeld im Safe im Zimmer (sofern vorhanden) zu deponieren.

Besonderheiten des Reiselandes

Die Reise in einige Länder in Osteuropa ist nicht nur eine Reise in ein unbekanntes Land, sondern es gibt auch Unterschiede im Serviceverhalten und Komfortdenken der Menschen. Denke bitte stets daran und lass dich von der Gastfreundlichkeit überzeugen.
Angemessene Kleidung (keine kurzen Hosen, keine ärmellosen Oberteile) sollte bei Besuchen von orthodoxen Kirchen und Klöstern für beide Geschlechter selbstverständlich sein.

Devisen- und Zollbestimmungen

Im Reiseverkehr gibt es für Waren, die für den persönlichen Gebrauch bestimmt sind, Obergrenzen, innerhalb derer keine Zollabgaben fällig werden und die am Zoll nicht angemeldet werden müssen. Bargeld und Schecks können unbegrenzt ein- und ausgeführt werden, müssen aber ab einem Betrag von 10.000.- Euro (oder Gegenwert) angemeldet werden. Der Wert der einzuführenden Waren darf pro Person auf dem Landweg 300,- Euro, im Flugverkehr 430,- Euro nicht überschreiten.
Weitere zollrechtliche Informationen erhältst du unter: www.zoll.de

Einreisebestimmungen detailliert

Zur Einreise nach Bulgarien benötigst du als Bürger des Schengen-Raums einen gültigen Personalausweis. Für Gäste, die aus einem Land außerhalb des Schengen-Raums kommen, können andere Bestimmungen gelten. Diese findest du einfach und schnell auf unserer Internetseite unter www.wikinger-reisen.de/pass.php.

Geld und Kreditkarten

Währungseinheit ist der bulgarische Lew (BGN) = 100 Stotinki. z. Zt. 1 € = ca. 1,96 Lew bzw. 1 LEW = 0,51 € (Stand: Aug. 2023). Geld wird in der Regel von Banken und Hotels gewechselt. Wir raten von einem Geldwechsel in kleinen, unscheinbaren Wechselstuben ab, da in der Vergangenheit unlautere Praktiken (d. h. zu hohe Gebühren, Aushändigung der Geschäftsbedingungen lediglich in bulgarisch, d. h. in kyrillischer Schrift) zu verzeichnen waren. Da die Währung nicht frei konvertierbar ist, kann man am besten und günstigsten vor Ort Geld tauschen, und es ist sehr schwierig, in Deutschland diese Währung zu erhalten. Wir empfehlen die Mitnahme kleiner Euro-Scheine oder besser, Bargeld vor Ort mit der EC-Karte abzuheben. Mit deiner Bankkarte (mit V Pay oder Maestro-Symbol) oder Kreditkarte kannst du an zahlreichen Geldautomaten Geld abheben. Bitte informiere dich diesbezüglich bei deinem Kreditinstitut über mögliche Gebühren.

EC-Geldautomaten findest du u. a. am Flughafen Sofia. Kreditkarten werden in großen Städten, großen Hotels, Restaurants und Geschäften akzeptiert.
Deine Reiseleitung wird dafür sorgen, dass dir zu jedem Zeitpunkt genügend Lewa

für den privaten Verbrauch zur Verfügung stehen, und wird dir auch beim Umtausch behilflich sein.

Gesundheitsbestimmungen

Da das Leitungswasser allgemein gechlort ist, solltst du damit rechnen, dass gelegentlich leichte Magenverstimmungen auftreten können. Wir empfehlen daher grundsätzlich, abgefülltes Wasser als Trinkwasser zu benutzen, welches überall erhältlich ist. Auch die allgemeinen hygienischen Verhältnisse sind gut. Das Auswärtige Amt empfiehlt einen Impfschutz gegen Tetanus, Diphtherie und Hepatitis A. Vereinzelt kann es in Waldgebieten (besonders in den Sommermonaten) zu Zeckenbefall (FSME – Frühsommer-Meningo-Encephalitis) kommen. Lass dich bitte von deinem Hausarzt beraten.

Klima

Gemäßigtes kontinentales Klima ist in weiten Teilen des Landes vorherrschend. Dieses ist durch heiße Sommer und relativ milde Winter (die Durchschnittstemperatur liegt nur bei ca. 0°C) gekennzeichnet.

Bulgarien	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt
Min. Temperatur °C	5	10	14	16	15	11	8
Max. Temperatur °C	16	21	24	27	26	22	17
Regentage Ø	12	13	12	10	9	7	11

Nebenkosten

Plane bitte zusätzliche Kosten für Getränke, Trinkgelder, Souvenirs und fakultative Ausflüge ein. Die allgemeinen Nebenkosten in Bulgarien sind gering. Bitte beachte, dass die Getränkepreise in den Hotels grundsätzlich etwas höher sein können. Falls du einmal ein Taxi benötigen solltest, richte dich am besten nach den z. Zt. gültigen Preisen von Sofia, auch wenn diese etwas höher liegen. Die Preise sollten jedoch vor Beginn jeder Fahrt ausgehandelt werden (bei Verständigungsproblemen auch auf Papier), da von Touristen gerne mehr verlangt wird. Ein Trinkgeld von 5-10 % ist in Hotels, Restaurants, Garderoben und Taxis üblich.

Sprache

Amtssprache ist Bulgarisch. Es wird in kyrillischer Schrift geschrieben. Da auch Wegweiser und z.B. Straßenbahnhaltestellen nur in kyrillisch beschriftet sind, kann es von Vorteil sein, sich ein wenig mit dem kyrillischen Alphabet vertraut zu machen.

Strom

Es gibt 230 V Wechselstrom. Ein Adapter ist nicht notwendig.

Tourencharakter

Insgesamt werden 11 Wanderungen angeboten.

Trittsicherheit ist erforderlich und Schwindelfreiheit von großem Vorteil. Wir wandern hauptsächlich auf alpinen Pfaden, daher sollte Wandererfahrung von Vorteil sein.
Bei 7 Wanderungen kannst du vor Ort entscheiden, ob du an der leichteren Variante mit einer Gehzeit von 3 1/2 bis 5 Stunden und max. 400 m Auf- und 500 m Abstieg teilnimmst. Oder ob du die anspruchsvollere Variante mit einer Gehzeit von 5 bis 7 Stunden und max. 1.280 m Auf- und Abstieg versuchst. Beide Varianten werden von je einer Reiseleitung begleitet. Die restlichen 4 Wanderungen sind etwas einfacher und entsprechen der Kategorie 1-2 bzw. 2-Stiefel-Kategorie.
Darüber hinaus stehen Stadtbesichtigungen in Sofia, Samokov, Melnik und Bansko auf unserem Programm sowie Klosterbesichtigungen wie z. B. des UNESCO-geschützten Rila-Klosters.

Unterbringung

Die ersten 4 Übernachtungen finden im Vier-Sterne-Hotel Lion in Borovetz statt. Die 157 Zimmer sind komfortabel mit Telefon und TV ausgestattet. Dann ziehen wir für 2 Nächte nach Melnik, im Pirin-Gebirge gelegen. Das Drei-Sterne-Hotel Melnik besitzt 33 Zimmer und liegt ca. 300 m von der Altstadt entfernt. Für weitere 6 Übernachtungen beherbergt uns das Drei-Sterne-Hotel Martin in Bansko (Pirin-Gebirge). Hier erwarten uns 32 Zimmer, die über Telefon, TV, Minibar und Safe verfügen. Unser letzter Standort ist Bulgariens Hauptstadt. Das Budapest Hotel entspricht der Drei-Sterne-Kategorie und befindet sich etwa 1 km vom Stadtzentrum entfernt. Es bietet uns insgesamt 63 Zimmer mit WLAN, TV, Klimaanlage und Föhn für die letzten beiden Nächte (Ü = Übernachtung).

Verpflegung

Deine Reise beinhaltet Halbpension. Sie besteht aus einem Frühstück und einem Abendessen, das teilweise in den Hotels und teilweise in lokalen Restaurants eingenommen wird.

Versicherungen

Eine **Absicherung für Stornokosten** vor Beginn der Reise oder **Mehrkosten im Falle eines Reiseabbruchs**, sowie einen **verlässlichen Reisekrankenschutz** empfehlen wir jedem Reisenden. Zusammen mit unserem Partner, der ERGO Reiseversicherung AG (ERV), bieten wir verschiedene Tarife an. Informationen findest du unter www.wikinger.de/reiseschutzpaket oder rufe uns an.

Bei Reisen mit Fluganreise umfassen die Versicherungsleistungen auch die **Erstattung von Ersatzkäufen** bis EUR 500,-, sollte dein Reisegepäck verspätet von der Fluggesellschaft zugestellt werden. Dies gilt nicht für Flugleistungen, die in Eigenregie gebucht werden.

Wanderbeispiele

Tal der Sieben Seen

1-2 Stiefel: Transfer zur Hütte Pionerska im Rila-Gebirge. Mit dem Sessellift steigen wir bis zur Hütte „Rila-Seen" auf 2.150 m auf. Bei unserer Wanderung auf 2.300 m genießen wir die Ausblicke, bevor wir wieder den Sessellift nach unten nehmen (GZ: 4 Std., +/- 350 m). **2-3 Stiefel:** Wanderung zum Tal der Sieben Seen ab Hütte Pionerska (GZ: 7 Std., +/- 1.000 m).

Wichren

1-2 Stiefel: Wanderung zum Seitenkamm Dzamdzievi skali. Unterwegs genießen wir Ausblicke auf beeindruckende Marmorfelsen und auf den Gipfel Wichren. Auf dem Rückweg Besichtigung des ältesten Baums Bulgariens: die 1.300-jährige Schlangenhautkiefer (GZ: 4 Std., +/- 400 m). **2-3 Stiefel:** Heute besteigen wir den zweithöchsten Berg Bulgariens, den Wichren mit seinen 2.914 m (GZ: 6 Std., +/- 970 m).

Der Bären-Gipfel

1-2 Stiefel: Im Rila-Gebirge unternehmen wir eine leichte Rundwanderung. Vom Luftkurort Semkovo wandern wir zum Tanzbärenpark Belitsa – das größte europäische Bärenschutzzentrum seiner Art, in dem insgesamt 18 ehemalige Tanzbären wohnen (GZ: 5 Std., +/- 550 m bei Besichtigung). **2-3 Stiefel:** Rundwanderung vom Luftkurort Semkovo über die Makedonia-Hütte bis auf den Bären-Gipfel auf 2.474 m (GZ: 6 1/2 Std., +/- 920 m).

Zeit

In Bulgarien gilt osteuropäische Zeit, d. h. mitteleuropäische Zeit + 1 Stunde.

Wir wünschen dir schon jetzt erlebnisreiche Urlaubstage mit Wikinger Reisen.

Stand: Oktober 2023 **Alle Angaben ohne Gewähr**

Eigene Notizen:

GEMEINSAM FÜR EINE BESSERE WELT

Jeder Reisende steuert durch seine Buchung den Öko-Trend im Tourismus. Indem du dich für Wikinger Reisen entscheidest, wählst du den Weg des verantwortungsvollen Reisens. Als Wanderer oder Radfahrer bewegst du dich von Natur aus sanft im Reiseland. Du unterstützt die faire Vergütung lokaler Partner und damit deiner Gastgeber vor Ort. Die Welt gibt uns so viel Schönes – gemeinsam geben wir etwas zurück.

EINHEIMISCHE WIRTSCHAFT FÖRDERN

Wikinger Reisen pflegt zu seinen Agenturen und Hoteliers in den Reisegebieten partnerschaftliche Beziehungen und sucht sie nach den Kriterien Qualität, Nachhaltigkeit und Zuverlässigkeit aus. Damit wird dein Reiseerlebnis nicht nur persönlicher und authentischer, sondern fördert gleichzeitig die soziale Infrastruktur vor Ort.

GEORG KRAUS STIFTUNG

Mit deiner Buchung bei Wikinger Reisen förderst du eines von 50 Bildungsprojekten in Afrika, Asien oder Lateinamerika. Denn 20 % des Gewinns aus deiner gebuchten Wikinger-Tour fließen immer in ein Entwicklungsprojekt der Georg Kraus Stiftung, die vom Wikinger-Gründer in den 90er-Jahren ins Leben gerufen wurde.

Georg Kraus Stiftung
Gefördert durch Wikinger Reisen

NATURPARK QUIZAPÚ

In Chile schützen wir zusammen mit einer lokalen Stiftung ein über 2.000 Hektar großes Wildnis-Gebiet mitsamt einer Pflegestation für verletzte Wildtiere durch den Kauf des Grundstücks. Die touristische Nutzung steht dabei nicht im Vordergrund. Ein Eingriff in die Natur ist deshalb nicht vorgesehen. Aber wir hoffen, dass wir dir unser Projekt eines Tages vor Ort zeigen können.

CO_2-KOMPENSATION

Du erhältst zu jeder Flugreise mit durch Wikinger Reisen gebuchte Flugleistungen ein Rail & Fly-Ticket, für die umweltbewusste Anreise zum Flughafen dazu. Zudem ist die CO_2-Kompensation der von Wikinger Reisen gebuchten Flüge bei allen Flugreisen bereits im Reisepreis inbegriffen. Die Kompensation der Europareisen läuft über ein Klimaschutzprojekt der Organisation „myclimate", welches in Laos für sauberes Trinkwasser sorgt. Bei unseren Fernreisen unterstützen wir mittels der Kompensation „Die Ofenmacher" beim Bau rauchfreier Küchenöfen.

Weitere Infos findest du unter:

www.wikinger.de/sanfter-tourismus

Die Ofenmacher e.V.

myclimate
shape our future